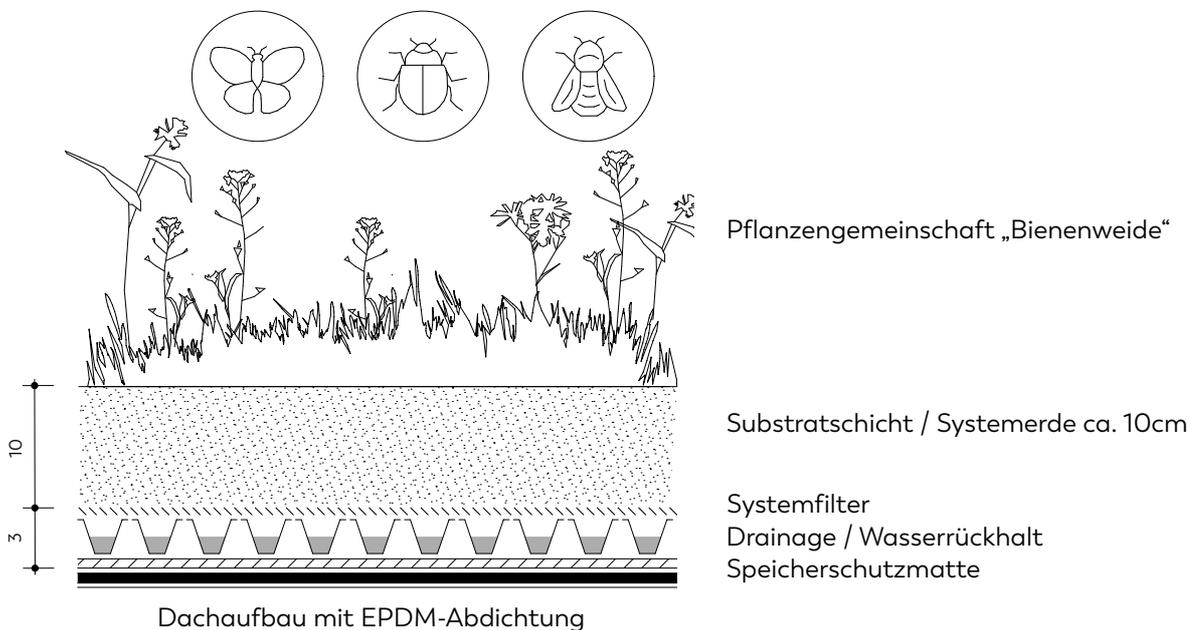


Biodiversitätsdach - Samenmischung „Bienenweide“



AUSZUG AUS DER PFLANZENLISTE:

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| Arabis caucasica `Rosea` | Gänsekresse |
| Alyssum saxatile `Rosea` | Goldgelbes Steinkraut |
| Potentilla neumaniana | Frühlings-Fingerkraut |
| Thymus serpyllum | Sand-Thymian |
| Phedimus floriferus | Gold Fetthenne |
| Prunella grandiflora | Großblütige Braunelle |
| Sedum reflexum | Tripmadam |
| Acinos alpinus | Alpen-Steinquendel |
| Campanula rotundifolia | Rundblättrige Glockenblume |



KURZBESCHREIBUNG

Unser Biodiversitätsdach ist eine pflegearme, naturbelassene Extensivbegrünung mit besonderem Augenmerk auf vielfältig blühende Pflanzen mit einem von April bis September verteilten Nektar- und Pollenangebot. Wildbienen, Schmetterlinge und Laufkäfer finden hier Nahrung und Unterschlupf.

Das Biodiversitätsdach wird bis zur Substratschicht vorbereitet. Die jahreszeitenabhängige Aussaat der mitgelieferten Samenmischung "Bienenweide" erfolgt durch den Käufer. Diese kann ggf. durch Pflanzungen von vorkultivierten Stauden und Gräsern ergänzt werden. Bei der Auswahl von geeigneten Pflanzen können wir Ihnen entsprechende Pflanzlisten zur Verfügung stellen.

PFLEGE

Eine Anfangsbewässerung in den ersten 6-8 Wochen sichert den Austrieb und das Anwachsen der Pflanzen. Für den Erhalt der Nektar- und Pollenproduktion empfehlen wir in Trockenperioden zusätzlich zu wässern. Fremdwurzler bzw. unerwünschte Pflanzen sollten ein- bis zweimal jährlich entfernt und die Abläufe kontrolliert werden. Um die Artenvielfalt zu erhalten, sollte bei sich stark ausbreitenden Arten regulierend eingegriffen werden. Einmal jährlich, spätestens bei Neuaustrieb im Frühjahr benötigen die Pflanzen einen Rückschnitt, damit die Pflanzenarten wieder neu austreiben und schwächere Arten genug Licht bekommen. Im Frühjahr empfehlen wir zudem das Aufbringen eines Langzeitdüngers.

